Grundwissenkatalog Biologie Jgst. 7

Kommunikation und
Informationsverarbeitung
Kommunikation
Sinnesorgane
adäquater Reiz
ZNS
Teile des Gehirns und ihre
Hauptaufgaben
peripheres Nervensystem
vegetatives Nervensystem
Reflex
Hormone
Hypophyse
Insulin / Glukagon
Stress

- Programme und Regeln für das
 Zusammenleben
 Verhaltensweisen
 Lernformen
 - Erziehungsbedürftigkeit des Menschen
 - Staatenbildende Insekten
 - Karl von Frisch

Menschliche Sexualität und Entwicklung

Pubertät

Sexualhormone

primäre/sekundäre

. Geschlechtsmerkmale

Menstruation

Eisprung (Ovulation)

Spermien

Begattung

Befruchtung

- Verständigung = Austausch bekannter Signale
- Torgane, die jeweils bestimmte Umweltreize aufnehmen
- rebestimmter Reiz, auf den ein Sinnesorgan anspricht
- zentrales Nervensystem (Einheit: Gehirn-Rückenmark)
- Großhirn (Bewusstsein) Kleinhirn (Beweungssteuerung)
 Stammhirn = Zwischen-, Mittel- und Nachhirn (unbewusste Körpervorgänge, z.B. Atmung, Durst, Gefühle...)
- außeres Nervensystem; arbeitet willkürlich (bewusst)
- Fingeweidenervensystem; arbeitet unwillkürlich (unbew.)
- runbewusste, rasch ablaufende Schutzreaktion des Körpers
- Wirkstoffe, werden in speziellen Drüsen gebildet, Transport über das Blut; bestimmte Wirkung an bestimmten Stellen; wirken in sehr starker Verdünnung
- ☞ bedeutendste Hormondrüse (Hirnanhangdrüse)
- F Hormone der Langerhans-Inseln; Insulin senkt Blutzuckerspiegel; Gegenspielerprinzip (siehe auch Jgst 5)
- Alarmsituation des Körpers durch körperlich und /oder seelische Überbelastung
- Verhaltensweisen sind angeboren oder erlernt (z.B. Instinktverhalten Dressur)
- Gewöhnung-Lernen am Erfolg/Irrtum-Nachahmung-Einsicht
- Bedeutung: Aggressionsverhinderung und –abbau; lernen wertorientierten Handelns; Notwendigkeit von Regeln anerkennen
- Bienenstaat
- Verhaltensforscher; Nobelpreis; Bienensprache
- Fintwicklungszeit zum geschlechtsreifen Menschen (Reifezeit); Körperhygiene
- © Östrogen bei der Frau Testosteron beim Mann
- primäre GM: von Geburt auf vorhanden sekundäre GM: entwickeln sich während der Pubertät
- Regelblutung, Zyklus, Periode: monatlicher Abbau der Gebärmutterschleimhaut bei Nichtbefruchtung der Eizelle
- reifes Ei verlässt Eierstock (etwa in der Mitte des Zyklus)
- männliche Geschlechtszellen
- Geschlechtsverkehr; Übertragung von Spermien in den weiblichen Körper
- Verschmelzung Spermium mit Eizelle (Zellkerne)

Zygote
Gebärmutter (Uterus)
Chromosom
Möglichkeiten der
Schwangerschaftsverhütung
Suchtverhalten

- r befruchtete Eizelle
- r muskulöses Organ zur Aufnahme der Zygote
- Träger der Erbanlagen (Gene)
- $\label{eq:continuous} \begin{tabular}{ll} \hline \end{tabular} Basaltemperaturmethode} Spirale "Pille" (Ovulationshemmer / Hormone) Kondom "Ring" \\ \hline \end{tabular}$
- Stoffgebundene, nichtstoffgebundene Süchte und ihre Wirkung auf das ZNS